

**Georg Friedrich Händel: ORESTE (1734)**

Premiere: 6. März 2017

Neuproduktion des Theater an der Wien in der Kammeroper

*Musikalische Leitung* **Rubén Dubrovsky**

*Inszenierung* **Kay Link**

Junges Ensemble des Theater an der Wien

**Bach Consort Wien**

Georg Friedrich Händel erarbeitete 1734 mit dem Theaterunternehmer und Tänzer John Rich, der das neue Theater am Covent Garden leitete, das dreiaktige Pasticcio *Oreste*, wofür er Musik aus seinen früheren Opern verarbeitete. Als Librettovorlage diente Giovanni Gualberto Barloccis 1723 für Rom geschriebener Text, der nicht wie gewohnt Iphigenie, sondern deren Bruder Orest in den Mittelpunkt rückt. Obwohl es damals die Oper nur auf drei Vorstellungen brachte, kann *Oreste* als das gelungenste aller Händel-schen Original-Pasticci bezeichnet werden.

---

**Antonio Salieri: DIE SCHULE DER EIFERSUCHT**

**LA SCUOLA DE' GELOSI (1778/83)**

Premiere: 18. Mai 2017

Neuproduktion des Theater an der Wien in der Kammeroper

*Musikalische Leitung* **Stefan Gottfried**

*Inszenierung* **Jean Renshaw**

Junges Ensemble des Theater an der Wien

**Bach Consort Wien**

Antonio Salieri war zu Lebzeiten ein prominenter, wohlhabender Komponist und Kapellmeister am Wiener Hof sowie Musikpädagoge. Über vierzig Opern schrieb er in ca. fünf- unddreißig Jahren, unzählige Einlegearien und -ensembles sind ebenfalls überliefert. *Die Schule der Eifersucht*, Salieris erfolgreiches Paradebeispiel einer Opera buffa auf die Charakterstudien in Caterino Mazzolàs Libretto um Eifersucht, Treue und Untreue zweier Paare trat nach seiner Uraufführung 1778 in Venedig den Siegeszug durch Europa an.

1783 hatte Salieris Wiener Fassung seiner *Schule der Eifersucht* oder *La scuola de' gelosi* seine erste Aufführung im Burgtheater und wurde seine beliebteste komische Oper. Das von den Vogelfängern *Gli uccellatori* bewährte Team **Jean Renshaw** (Regie) und **Stefan Gottfried** (Dirigat) nimmt sich dieser weiteren Wiener opera buffa an.

---

Zu Gast in der Kammeroper: **sirene Operntheater** mit „Hospital“

Ergänzt werden die Neuproduktionen der Kammeroper durch eine spannende Uraufführungstrias von Šimon Voseček, Hannes Loschel und Christof Dienz:

**Soma Hybris Nemesis** heißen die drei Opern, mit denen das sirene Operntheater im November in der Kammeroper zu Gast sein wird.

Die künstlerische Zusammenarbeit von Kristine Tornquist und Jury Everhartz begann im Jahr 1998. Aus dieser zwillingshaften Symbiose von Text und Musik, Regie und Produktion entstand einige Jahre später das **sirene Operntheater**. 29 Projekte mit insgesamt 51 Opern- und Kurzoper-Uraufführungen später hat sirene ein waches und wachsendes Publikum gefunden, das regelmäßig Wiener Spielorte wie das Jugendstiltheater oder die ehemalige Ankerbrotfabrik mit ihren Produktionen belebt.

**HYBRIS** von Šimon Voseček      **Premiere: 3. November 2016**

Aufführungen: 4. / 5. / 28. November 2016, 20.00 Uhr

**NEMESIS** von Hannes Loschel      **Premiere: 14. November 2016**

Aufführungen: 15. / 16. / 29. November 2016, 20.00 Uhr

**SOMA** von Christof Dienz      **Premiere: 25. November 2016**

Aufführungen: 26. / 27. / 30. November 2016, 20.00 Uhr

3 Uraufführungen nach Libretti von Kristine Tornquist

*Musikalische Leitung:* Francois-Pierre Descamps, Jury Everhartz

*Inszenierung:* Kristine Tornquist, *Ausstattung:* Cornelius Burkert

---

## OPER KONZERTANT 2016/17

Acht konzertante Operaufführungen begleiten und umrahmen das Musiktheaterprogramm 2016/17, bringen namhafte Solisten und Ensembles an das Theater an der Wien und widmen sich der Pflege und Aufführung von Raritäten der Opernliteratur.

18. Oktober 2016

**Antonio Salieri: LES HORACES** (1786)

Eine Produktion des Centre de Musique Baroque de Versailles und Les Talens Lyriques

Zum Auftakt interpretieren **Christophe Rousset** und sein Originalklangensemble **Les Talens Lyriques** mit den Solisten **Judith van Wanroij** (Camille), **Cyrille Dubois** (Curiace), **Julien Dran** (Le jeune Horace), **Jean-Sébastien Bou** (Le vieil Horace), **Andrew Foster-Williams** (Le grand-prêtre) und **Thomas Dolié** (L'oracle) die dreiaktige Oper *Les Horaces*. Nachdem Antonio Salieri 1784 in Paris mit *Les Danaïdes* einen großen Erfolg hatte, reiste er mit einem neuen Libretto im Gepäck nach Wien zurück: *Les Horaces*, basierend auf dem Drama von Frankreichs klassischem Dichter Pierre Corneille. Die Oper greift eine Episode der Gründungsgeschichte Roms auf.

---

16. November 2016

**Jean-Philippe Rameau: ZOROASTRE** (1756)

Die Uraufführung von Jean Philippe Rameaus fünfter Tragödie, *Zoroastre*, wurde 1749 in der Pariser Gesellschaft eher mäßig aufgenommen, obwohl die Bühnenshow Berichten zufolge einmal mehr beeindruckend gewesen sein muss. Rameau und sein Librettist Louis de Cahusac entschieden sich, die Oper zu überarbeiten und 1756 wurde die Tragédie en musique endlich doch noch ein fulminanter Erfolg.

Unter der musikalischen Leitung von **Raphaël Pichon** musiziert das **Ensemble und Chor Pygmalion**. Gesangssolisten sind u.a. **Reinoud van Mechelen** in der Titelpartie, **Nicolas Courjal** als Abramane sowie **Sandrine Piau** (Amélite), **Emmanuelle de Negri** (Érinice), **Christian Immler** (Zopire).

## PORTRAITKONZERTE

**Matteo Loi, Bariton**  
13. Oktober 2016, 19.30 Uhr

**Frederikke Kampmann, Sopran**  
22. Jänner 2017, 19.30 Uhr

**Anna Marshaniya, Mezzosopran**  
20. Oktober 2016, 19.30 Uhr

**Florian Köfler, Bass**  
16. März 2017, 19.30 Uhr

**Carolina Lippo, Sopran**  
2. Dezember 2016, 19.30 Uhr

**Thomas David Birch, Tenor**  
29. Mai 2017, 19.30 Uhr

---

## THE FLYING SCHNÖRTZENBREKKERS

*Kontrabass*  
*Violine*  
*Akkordeon*

**Georg Breinschmid**  
**Sebastian Gürtler**  
**Tommaso Huber**

- ❖ 31.12.2016, 19.30 Uhr, Silvester in der Kammeroper  
**Die Akte Ivica – Die Dunklen Machenschaften der Strauß-Dynastie**
- ❖ 18.3.2017, 19.30 Uhr  
**Neues von Ivica Strauß – Auf den Spuren eines zurecht Vergessenen**

---

## Zu Gast in der Kammeroper sirene Operntheater mit "HOSPITAL"

**HYBRIS** von Šimon Voseček  
**PREMIERE: 3.11.2016**  
Aufführungen: 4. / 5. / 28. November 2016, 20.00 Uhr

**NEMESIS** von Hannes Löschel  
**PREMIERE: 14.11.2016**  
Aufführungen: 15. / 16. / 29. November 2016, 20.00 Uhr

**SOMA** von Christof Dienz  
**PREMIERE: 25.11.2016**  
Aufführungen: 26. / 27. / 30. November 2016, 20.00 Uhr

3 Uraufführungen nach Libretti von Kristine Tornquist

*Musikalische Leitung*

**François-Pierre Descamps**  
**Jury Everhartz**  
**Kristine Tornquist**  
**Cornelius Burkert**

*Inszenierung*  
*Ausstattung*